

DAS SOLOPROGRAMM

Frauen werden oft auf ihr Äußeres reduziert. Das ist (je nach Blickwinkel) doof, sexistisch oder aber völlig in Ordnung.

Otto Kuhnle geht es da nicht anders. Seit frühester Kindheit ist es ein herausragender bzw. hervorstechender Aspekt seiner physischen Erscheinung, der hängen bleibt. Er leidet aber mitnichten darunter, sondern geht damit in die Offensive. Immerhin gibt dieses - im wörtlichen Sinne - hervorragende Attribut seines Körpers auf jeden Fall schon mal einen prima Programmtitel ab für sein neues Solo-Programm: Zähne zeigen! - Das Beste, das Schrägste, das Bissigste aus dem Leben und Schaffen des Otto Kuhnle.



Biographie. Otto Kuhnle, Verfasser des Buches "Ich der Witz" und zahlreicher anonymer Kontaktanzeigen, begann seine Karriere klassisch mit Ballettunterricht. Nicht zuletzt seine Tätigkeit als singendes und steptanzendes Telegramm (Abteilung Hiobsbotschaften) machten ihn zu dem, was er heute ist. Weitere Schritte ins gesellschaftliche Abseits waren u.a. Filme mit Wim Wenders, die Arbeit mit der Gruppe Trio Blamage, sowie die Fernsehserie "Comedy Factory". In seinem Programm lotet er die Untiefen der deutschen Unterhaltung und seines schlechten Geschmacks aus, so tanzt und singt er spielt mehrere Instrumente und sieht trotz oder gerade wegen seines hohen Alters verdammt gut aus.

Bühne (Auswahl). Gründungsmitglied der Comedy - Theatergruppe Trio Blamage. Mit Trio Blamage Engagements in ganz Europa und der UdSSR. Auftritte in Fernsehshows, wie Sprungbrett, Extratour, Mensch Meier, Die zwei im Zweiten, live aus der Alabama, Gottschalk täglich u.a.

Moderator im Variété Chamäleon, Bar jeder Vernunft, Schmidt Theater Hamburg, Steinreichshows im Tempodrom, Nachtaktive Säugetiere mit Josef Hader, Pallazzo Colombino, Luna Variete, Pegasus-Variété, GOP-Variété, Palais im Park/Bremen, Variété et cetera Bochum. — Als "Botschafter des deutschen Humors" auf der Expo in Hannover von Juni bis Oktober 2000, seit 2004 Gast im Quatsch Comedy Club, seit 2005 Auftritte in Großbritannien (diverse Programme mit und ohne Henning Wehn), seit 2008 regelmäßiger Gast beim Edinburgh Fringe Festival

Preise

Jurypreis des Berliner Kabarett "Die Wühlmause" '01.
Barry Award Nominee Melbourne Festival '09
Malcom Hardee Award 2009 Edinburgh Fringe Festival
Gewinner "Unser Lied für Neukölln" '10

TV und Film (Auswahl)

Der Himmel über Berlin, Regie Wim Wenders '83
Die Brüder Skladanowsky, mit Udo Kier, Regie Wim Wenders '95
Comedy Factory, TV-Serie 39 Folgen, PRO 7, Darsteller/Autor '96-7
Tatort Magical Mystery Mord, Regie Didi Danquart '00
Brisko Schneider Show, SAT 1 '00
Die Kuhnle Krömer Show, rbb '03
Lachen Verboten, ndr '04
Henning Knows Best BBC 2 '12

Seit 1990 Zusammenarbeit mit Roland Baisch
"Der bunte Abend".

2015 Premiere des neuesten Programms
"Der Bunte Abend -
Die Auferstehung".

Seit 2011 Zusammenarbeit mit der Gruppe
"Die Artistokraten",

Auftritte in Deutschland, dem europäischen
Ausland und Saudi Arabien.

Seit 2015 Mitarbeit in der
Kindertheaterproduktion
"Coqu au Vin" im Stück
"Die geheimnisvolle Truhe".

2013 Bandprojekt "Die Berlin Toyboys"
- Welthits auf Kinderinstrumenten.

